Die Inschrift lautet:

Denkmal / des weiland Hoch-Ehrwürdigen Hrn. / Christian Theodosius Rhäsa / treuverdienten Pastoris hiesiger Gemeinde / geboren zu Ekartsberge in Thür. / d. 4. April 1733, vociert als Pastor in Leukers- / dorf 1763, als Pastor in Ruppersdorf / 1770, als Pastor in Ober-Oderwitz 1780 / eingegangen zu seines Herrn Freude / . . . / am 19. July 1818. / und seiner Ehegattin / Sophia Eleonora / Herrn Zacharias Adlers, Catechetens / und Mittags Predigers in Neukirch / einzigen Tochter / geb. . . . 1745, verehl . . . 1767, / heimgegangen nach lang getragnen / Jammer am 10. Nov. 1813. — Seelig sind die Todten usw.

Auf dem über der Landstraße gelegenen Teil des Friedhofs, in der Mitte der Südmauer.

Wohnhausbau.

Ähnliche, nur einfachere Wohnhäuser wie in dem angrenzenden Dorfe Eibau finden sich in Oberoderwitz.

Dorfstraße Nr. 6. Reizvolles Korbbogenportal in Sandstein. Die Pfeiler, auf deren Kämpfergesims eine Muschel sitzt, sind mit derbem Rokoko-Ornament geschmückt. Auf ihren Sockeln je ein Achtstern. Muscheln und ähnliches Ornament bedeckt die im Bogen vorgezogenen Zwickel. Auf dem Schlußstein die Jahreszahl 17 / 59 und ein Monogramm aus I C V (?) M.

Haus Nr. 512, an der Landstraße. Hübsches Sandsteinportal. Korbbogentor mit ornamentiertem Schlußstein, über dem sich das Gesims verkröpft. Auf den Zwickeln lambrequinartige Füllungen. Das Kämpfergesims der Pfeiler ist mit je drei Blättern verziert.

Aus dem 18. Jahrhundert.

Das Pfarrhaus.

Die alte Pfarre war „ein altes mit Stroh gedecktes", im Innern mehrfach repariertes Gebäude. Von ihr erhielt sich in dem neuen 1873—74 erbauten Pfarrhaus ein an der Hoftür angebrachter schlichter Stein, bez.: G K 1570 M F.

Der frühere herrschaftliche Hof

ist jetzt Brauerei.

Angeblich im Brauhaus eine Kellerstufe, die ursprünglich der Überschweif eines Türstocks war, mit der Jahreszahl 1001 (Neue Kirchengalerie S. 419). Wohl zu lesen: 1601.

Oberrennersdorf.

Dorf, 12 km südöstlich von Löbau.

Das Schloß (Oberhof).

Das Herrenhaus des sogenannten Oberhofes (Rittergutes Oberrennersdorf) brannte nach Korschelt 1669 und nach der Alten Kirchengalerie 1740 durch ein im Gewächshaus entstandenes Feuer ab. Damals wurde es „weiter im

Sächsische Landesbibliothek – Staats- und Universitätsbibliothek Dresden